

Ex-Fortuna-Vorstand Kai Seibel überraschte halbnackten Gangster

# Anwalt trifft auf Einbrecher in Unterhose



Ex-Fortuna-Vorstand Kai Seibel überraschte in dieser Wohnung einen halbnackten Einbrecher.

Foto: Nicole Gehring

VON ARNO GEHRING

**Düsseldorf** - Und plötzlich steht da der Mann mit einem Messer im Wohnzimmer. In Unterhose.

Purer Horror, was der Düsseldorfer Rechtsanwalt Kai Seibel jetzt auf der Schäferstraße im Hofgartenviertel erlebte. Seibel, ehemals im Vorstand von Fortuna Düsseldorf, betreibt dort eine Kanzlei.

Weil es von oben durch die Decke in seine Räume tropfte, wollte Seibel nach dem Rechten sehen. Die Bewohner waren nicht zu Hause. Ein Bekannter hatte einen Schlüssel.

Zu zweit ging man in die Wohnung. Und dort stellten beide schnell fest, dass etwas nicht stimmte. Seibel: „Im Badezimmer waren Schränke geöffnet, Kosmetika lag auf dem Boden.“ Dann öffnen sie die Tür zum Wohnzimmer und fahren erschrocken zurück.

Seibel: „Im Zimmer stand ein halbnackter Mann. Nur mit Unterhose bekleidet. Er hatte ein Messer in der Hand, stieß wüste Drohungen gegen uns aus und kam auf uns zu.“ Seibel tritt dem Mann geistesgegenwärtig in den Bauch, rennt dann mit seinem Bekannten aus der Wohnung.

Die Polizei wird alarmiert. Es gelingt ihr, den flüchtenden Mann (56) auf der Straße festzunehmen. Er war über den Balkon eingebrochen, hatte es sich in der Wohnung bequem gemacht. Seibel und sein Bekannter haben die Horror-Show unverletzt überstanden. Seibel: „Trotzdem. Wenn dich in der Wohnung plötzlich ein Mann mit dem Messer bedroht, ist das schon ein schwerer Schock. Das möchte ich nicht noch mal erleben.“

Der Einbrecher ist polizeibekannt. Er wurde dem Haftrichter vorgeführt und „wohnt“ jetzt im Gefängnis.

